

Rundwanderwege Oberelsbach und Ortsteile

Rhönrundweg 1 „Fünf Ortsteile“

Ausgangspunkte: Oberelsbach, Infozentrum; Weisbach, Friedhof; Ginolfs, Kirche, Unterelsbach; Sportplatz.

Länge: 15,9 km; Dauer: ca. 5,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Aufstiegshöhenmeter: 360 m

Einkehrmöglichkeiten: Oberelsbach, Unterelsbach, Weisbach, Ginolfs

Der Rundweg verbindet alle fünf Ortsteile der Marktgemeinde Oberelsbach. Begleitet von plätschernden Bachläufen wie Els und Sonder - teils durch Wald, teils durch üppig blühende Wiesen geht es von Ort zu Ort. Holunderplantagen säumen teilweise den Weg. Die heimischen Landwirte bauen hier für „BIONADE“ an. Einzigartige Ausblicke bietet die Tour auf die umliegenden Berge wie z. B. Dünsberg, Gangolfsberg, Rother Kuppe und Kreuzberg. In Weisbach besteht die Möglichkeit eine der traditionellen Holzschnitzereien zu besichtigen. In Ginolfs ist eine der größten Rhönschafherden ansässig. Auf dem Dünsberg bietet sich noch einmal ein fantastischer Ausblick auf alle Ortsteile.

Rhönrundweg 2 „Kalte Buche mit Aussicht“

Ausgangspunkt: Weisbach, Friedhof

Länge: 8,5 km; Dauer: ca. 3 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Aufstiegshöhenmeter: 267 m

Einkehrmöglichkeiten: Weisbach

Dieser Rundweg führt vorbei an rhöntypischen Gassenwiesen und Buchenwald und bietet immer wieder fantastische Ausblicke - besonders vom Naturdenkmal „Kalte Buche“ aus. Im Frühjahr blüht hier die seltene Küchenschelle.

Rhönrundweg 3 „Buchenwald, Basalt und Biosphäre“

Ausgangspunkte: Weisbach, Friedhof; Ginolfs, Kirche

Länge: 13,5 km; Dauer: ca. 4,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Aufstiegshöhenmeter: 388 m

Einkehrmöglichkeiten: Basaltsee, Weisbach, Ginolfs

Auf diesem Rundweg erlebt man die Rhön in all Ihren Facetten. Teils durch Buchenwälder auf Basaltblockhalden, vorbei an Muschelkalkstein und über den Basaltsee „Steineres Haus“ – einem ehemaligen Steinbruch - führt er über die baumfreien Matten der Hochrhön und bietet Ausblicke ins Elstal und bis weit in die südliche Rhön sowie auf die umliegenden Berge Heidelbergstein, Wasserkuppe und Kreuzberg.

Kleine Bachläufe kreuzen teilweise die Pfade und das Naturdenkmal „Kalte Buche“ mit imposanter Aussicht lädt zum Verweilen ein.

Rhönrundweg Oberelsbach 4 „Kalkmagerrasen und Buchenwald“

Ausgangspunkte: Oberelsbach, Infozentrum; Ginolfs, Kirche

Länge: 9,1 km; Dauer: ca. 3 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Aufstiegshöhenmeter: 290 m

Einkehrmöglichkeiten: Oberelsbach, Ginolfs

Über Dünsberg und Huppberg größtenteils auf schönen Naturpfaden führt dieser Weg durch herrlichen Buchenmischwald und Kalkmagerwiesen. Am Wegrand liegt ein hübsches Kapellchen und der „Gänsebrunnen“ mit kleinem Teich und Sitzgruppe lädt zur Rast ein. Imposante Aussichten ins Tal, auf die Rhönberge und umliegenden Ortschaften.

Rhönrundweg 5 „Urwald und Basaltprismenwand“

Ausgangspunkte: Schweinfurter Haus,

Länge: 6,0 km; Dauer: ca. 2,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Aufstiegshöhenmeter: 249 m

Einkehrmöglichkeiten: Thüringer Hütte, Schweinf. Haus

Beeindruckende Einblicke in die Rhöner Entstehungsgeschichte bieten die Basaltsäulen der „Prismenwand“ sowie der „Teufelskeller“, ein gewaltiger Basaltfelsen mit kleiner Höhle und „sagenhafter Geschichte“ am Hang des Gangolfsberges. Hier befindet sich auch großflächig naturnaher Laubmischwald, welcher sich ungestört entwickeln darf, da dort keine Holznutzung mehr stattfindet.

Rhönrundweg 6 „Drei auf einen Streich“

Ausgangspunkte: Schweinf. Haus; Oberelsbach Infozentrum;

Länge: 11,2 km; Dauer: ca. 4 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Aufstiegshöhenmeter: 313 m

Einkehrmöglichkeiten: Oberelsbach, Schweinfurter Haus

Der Rundweg erschließt 3 Naturschutzgebiete, welche gänzlich unterschiedliche, aber für die Rhön sehr typische Lebensräume darstellen. Von den naturnahen Laubwäldern am Gangolfsberg mit seiner geologischen Besonderheit der „Basaltprismenwand“ – Zeitzeugen des Vulkanismus in der Rhön - gelangt man zu den Bachauen der Els mit ausgedehnten Wiesen und erreicht schließlich die großflächigen Kalkmagerrasen am Dünsberg. Von hier bietet sich auch ein hervorragender Blick auf den Kreuzberg und das Rhönvorland.

Rhönrundweg 8 „Hart-Wald und Hundsrücken“

Ausgangspunkte: Oberelsbach, Infozentrum; Parkplatz

Schmetterlingslehrpfad an der Straße nach Oberwaldbehrungen;

Parkplatz Schmetterlingslehrpfad an der Straße nach Unterelsbach;

Länge: 8,9 km; Dauer: ca. 3,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Aufstiegshöhenmeter: 313 m

Einkehrmöglichkeiten: Oberelsbach, Unterelsbach

Dieser Rundweg wird ein Stück vom sanft plätschernden Elsbach begleitet. In einem Schatten spendenden Mischwäldchen mit Heidelbeersträuchern befinden sich am Wegesrand Informationstafeln zu den heimischen Schmetterlingsarten. Der unbewaldete Höhenzug des „Hundsrücken“ mit der kleingliedrigen Kulturlandschaft aus Feldern, Wiesen, Obstbäumen, Hecken und Feldgehölzen bietet schöne Ausblicke auf die umliegenden Dörfer und Rhönberge.

Rhönrundweg Oberelsbach 9 „Schmetterlingslehrpfad“

Ausgangspunkte: Parkplatz Schmetterlingslehrpfad an der Straße nach Oberwaldbehrungen; Parkplatz Schmetterlingslehrpfad an der Straße nach Unterelsbach;

Länge: 4,4 km; Dauer: ca. 1,5 Stunden

Schwierigkeitsgrad: leicht

Aufstiegshöhenmeter: 87 m

Einkehrmöglichkeiten: Unterelsbach

Der Lehrpfad bleibt auf seiner ganzen Länge in einem schönen Mischwald. Es handelt sich hierbei um einen familiengerechten Wanderweg. Zum einen spendet der Wald Schatten und bietet somit Schutz an warmen Sommertagen, zum anderen ist der Weg gut befestigt und somit für Kinderwagen geeignet. Entlang der Wegstrecke informieren mehrere Infotafeln über die Lebensweise der heimischen Schmetterlingsarten.

Rhönrundweg Oberelsbach 10 „Zur Saueiche“

Ausgangspunkt: Unterelsbach, Sportplatz

Länge: 5,8 km; Dauer: ca. 2 Stunden

Schwierigkeitsgrad: mittel

Aufstiegshöhenmeter: 164 m

Einkehrmöglichkeiten: Unterelsbach

Durch Laubmischwald mit Heidelbeersträuchern und Weißdornbüschen, die die Feldwege säumen verläuft dieser Rundweg weitestgehend auf Naturpfaden und führt zum Naturdenkmal „Saueiche“ an einem hübschen Rastplatz. Der Rundweg bietet einen freien Blick auf den in der Ferne liegenden Kreuzberg bei Bischofsheim sowie auf den Himmeldunkberg mit seinem auffallenden baumfreien „kahlen“ Gipfel.

Rhönrundweg Oberelsbach 11 „Elsfurt“

Ausgangspunkte: Oberelsbach Infozentrum, Oberelsbach Minigolfplatz

Länge: ca. 2,6 km, Dauer: ca. 45 Minuten

Schwierigkeitsgrad: leicht

Aufstiegshöhenmeter: 40 m

Einkehrmöglichkeiten: Oberelsbach

Leichte Runde beiderseits des plätschernden Elsbaehes und an reichhaltig blühenden Wiesen entlang. Man kann die Runde bis zur nächsten Brücke um ca. 2,5 km verlängern.